

Das EFB-Modul (Ausgabe 2017)



BauManager

221
(Preisrechnung bei Zuschlagskalkulation)

Bauherr HM-Entwicklungslabor Thomas Fickenwirth		Vergaberummer 1214647999	Datum 01.06.2018
Baubetriebsart Bauwerk EFB-Bau			
Leistung Tiefbau MSR und DOC			

Angaben zur Kalkulation mit vorbestimmten Zuschlägen

1	Angaben über den Verrechnungsschein	Zuschlag %	€
1.1	Mittelschein einreicht, Lohnzulagen u. Lohnrentenzug, wenn keine Lohngefährlausel vereinbart wird		34,00
1.2	Lohnzusatzkosten Sonderkosten, Sozialöhne und kindbezogene Kosten, als Zuschlag auf VL	85,81 %	28,97
1.3	Lohnnebenkosten Ausgaben für Fahrgelder, als Zuschlag auf VL	4,02 %	1,35
1.4	Kalkulationshöhe VL (Summe 1.1 bis 1.3)		64,41
1.5	Zuschlag auf Kalkulationshöhe VL (wie Zeile 2.4. Spalte 1)	24,81 %	15,45
1.6	Verrechnungsschein VL (Summe 1.4 und 1.5, VL, in Formblatt 222 berücksichtigen)		79,87

2 Zuschläge auf die Einzelkosten der Teilleistungen = summiertbare Herstellkosten						
	Zuschläge in % auf					
	Lohn	Stoffkosten	Gerätekosten	Sonstige Kosten	Nacharbeiten, fehlerr. Leistungen	
2.1	Baustellengemeinkosten	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,10 %	2,00 %
2.2	Allgemeine Geschäftskosten	12,00 %	12,00 %	12,00 %	12,00 %	5,00 %
2.3	Wagnis und Gewinn					
2.3.1	Gewinn	1,00 %	1,00 %	3,00 %	3,00 %	1,00 %
2.3.2	betriebsbezogenes Wagnis	1,00 %	1,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %
2.3.3	unternehmensbezogenes Wagnis	1,00 %	1,00 %	0,00 %	0,00 %	1,00 %
2.4	Gesamtzuschläge	24,00 %	24,00 %	24,00 %	24,00 %	10,00 %

1 Wagnis ist das allgemeine unternehmerische
2 ist der Aufschlag der unternehmerischen Wagnis

Formblatt Preis 221
Preisblatt (nach VHB Bund - Ausgabe 2017) Seite 1 von 2

221
(Preisrechnung bei Zuschlagskalkulation)

Einzelkosten der Teilleistungen + indirekte Herstellungskosten	Gesamtzuschläge nach 2.4	Angebotssumme
€	%	€
		11.954,64
29.030,87	24,00 %	35.008,31
2.631,89	24,00 %	3.282,58
1,53	24,10 %	1,50
2.916,80	10,00 %	12.903,45
		62.136,85

merk: den Aufschlag erörtern

Lohn-Multiplikatoren entstehen durch

Kalkulationsschein, Zuschläge in €					
(siehe Umsatzsteuer bei Mengendeckelung)					
Löhne	Stoffe	Geräte	Sonstige	Angebotswert	
in €	a	in €	a	a	a
138,40	25,36				191,73
169,72	306,41				576,13
172,38	527,00				699,38
22,20	184,66				311,86
204,90	130,19				334,73
28,20	88,80				198,00
22,00	377,01	1,91			377,01
11,00		14,42			25,42
919,20	1.940,34			2.287,44	
	2.287,21			2.287,21	
	532,23			532,23	
	882,02			882,02	
	146,00			146,00	
	250,04			250,04	
	2,00			2,00	
	16,99			16,99	
1.266,42	6.500,00			6.500,00	
	4.340,00			4.340,00	
				1,90	1,90
77,00					77,00

merk: alle Angaben sind ohne Umsatzsteuer

Lohn-Multiplikatoren entstehen durch

Formblatt Preis 221
Preisblatt (nach VHB Bund - Ausgabe 2017) Seite 1 von 1

- 2017 Erweiterungen in BauManager 2017.
- 2018 Erweiterungen in BauManager 2018 (Update VHB Bund Ausgabe 2017).
- 2023 Erweiterungen in BauManager 2023 (EFB-Blatt 222).

EFB.chm V6.10
 © Copyright 2023 by thf[®]-Entwicklungslabor
 Thomas Fickenwirth, Baldham / Germany.

Inhaltsverzeichnis

1	Grundlagen	3
1.1	Allgemeines.....	3
1.2	Zuordnung der 5 Kostenarten.....	3
1.3	Berechnungsarten EFB-221/222: ML/KL-Vorgabe.....	5
1.4	Berechnungsarten EFB-221: ZU/EKT-Vorgabe.....	7
1.5	Berechnungen im EFB-Blatt 222	8
1.6	Berechnungen im EFB-Blatt 223	10
2	EFB-Formblätter erstellen	11
2.1	Grundsätzliche Bedienung	11
2.2	Kopfdaten und Erläuterungen	12
2.3	Formblatt Preise 221 erstellen.....	13
2.4	Formblatt Preise 222 erstellen.....	15
2.5	Formblatt Preise 223 erstellen.....	16
2.6	Speicherung.....	17
3	EFB-Installation	19
3.1	Einrichten der Firmendaten	19
3.2	Einrichten der Stammdaten-Kalkblätter	20
3.3	Einrichten der EFB-Vorgaben	22

1 Grundlagen

1.1 Allgemeines

Das EFB-Modul dient zur Erstellung und Ausdruck der „**EFB-Formblatt Preise 221**“, „**222**“ und „**223**“ (nach VHB Bund Ausgabe 2017). Diese Ausdrücke werden regelmäßig von öffentlichen Auftraggebern zusammen mit der Angebots-Abgabe gefordert. Sie sollen dem Auftraggeber einen Teil Ihrer Angebotskalkulation offenlegen, damit er die eingehenden Angebote besser beurteilen und vergleichen kann. Außerdem sollen damit die Preise von Nachträgen besser beurteilt werden.

Das EFB-Modul von BauManager kann alle drei „EFB-Formblätter Preise“ erzeugen: **221** (Zuschlagskalkulation), **222** (Kalkulation über die Endsumme) und **223** (Aufgliederung der Einheitspreise).

Mit dem EFB-Modul besteht stets die **Verbindung zum LV**: die EFB-Formblätter werden direkt aus dem LV heraus erzeugt und gedruckt. Das EFB-Modul erlaubt unterschiedliche **Berechnungsarten**, die je nach LV und LV-Kalkblatt sinnvoll sind. Alle **Vorgaben** (Mittellohn, Kalkulationslohn, Zuschläge) lassen sich **manuell anpassen**. Das fertige EFB-Formblatt wird zusammen mit dem LV in der **TLV-Datei** gespeichert.

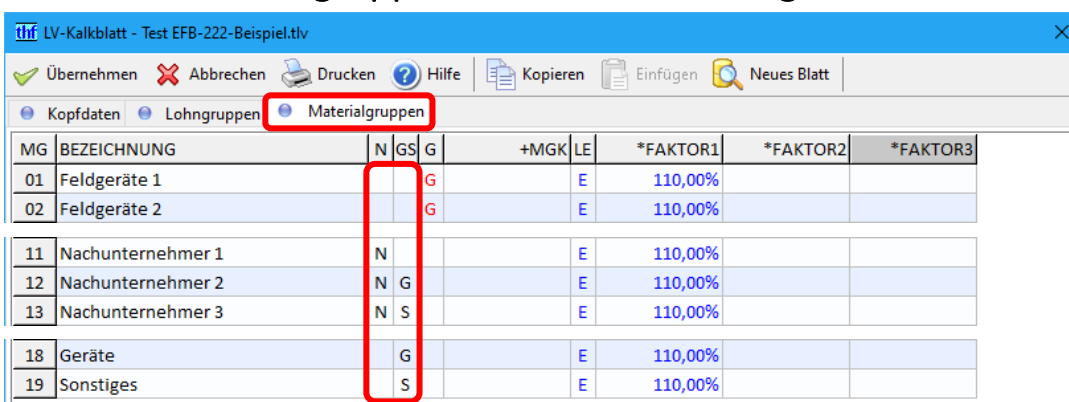
Mit dem **EFB-Modul** erstellen Sie sehr **schnell** Ihre EFB-Formblätter und bleiben trotzdem **flexibel** bei der Gestaltung der Blätter.

1.2 Zuordnung der 5 Kostenarten

Die EFB-Preisblätter benutzen die **5 Kostenarten Lohn, Stoffe, Geräte, Sonstiges und Nachunternehmerleistungen**. BauManager benutzt dagegen bis zu **80 Kalkulationsgruppen** (MG01-40 und LG01-40). Deshalb muss eine Zuordnung der BauManager-LG/MG zu den 5 Kostenarten erfolgen.

Diese **Zuordnung** wird im **Stammdaten-Kalkblatt** hinterlegt (siehe [EFB-Installation](#)), und kann vor Erstellung der EFB-Preisblätter im **LV-Kalkblatt** geändert oder ergänzt werden:

Kalkblatt-Materialgruppen mit EFB-Zuordnung:



MG	BEZEICHNUNG	N	GS	G	+MGK	LE	*FAKTOR1	*FAKTOR2	*FAKTOR3
01	Feldgeräte 1			G		E	110,00%		
02	Feldgeräte 2			G		E	110,00%		
11	Nachunternehmer 1	N				E	110,00%		
12	Nachunternehmer 2	N	G			E	110,00%		
13	Nachunternehmer 3	N	S			E	110,00%		
18	Geräte			G		E	110,00%		
19	Sonstiges			S		E	110,00%		

Abbildung 1: Kalkblatt-Materialgruppen mit EFB-Zuordnung in den Spalten N und GS

leer	Stoffe (Material)
G	Geräte (Bagger, Gerüste, Energiekosten, <i>nicht</i> Feldgeräte oder Schaltschrankgeräte!)
S	Sonstiges (Transporte, Entsorgung, Mietgebühren, Versicherungen)

- N Nachunternehmer Stoffe
- NG Nachunternehmer Geräte
- NS Nachunternehmer Sonstiges

Hinweis: Die **weitere Unterteilung der Nachunternehmerleistungen** in Stoffe / Geräte / Sonstiges wird beim **Formblatt 223** benutzt. Dort müssen die Nachunternehmerleistungen auf die anderen Gruppen verteilt werden.

Hinweis: 2023 Die Gruppe *Sonstiges* enthält auch die **nicht umzulegenden** Gemeinkosten (im LV-Kalkblatt mit „U“ gekennzeichnet).

Kalkblatt-Lohngruppen mit EFB-Zuordnung:

LG	BEZEICHNUNG	N	ZEIT%	KLOHN/H	G	+LGK	*FAKTOR1	*FAKTOR2	VLOHN/H
01	Montage Geräte			60,00 €	G	20,00%	110,00%		79,20 €
10						20,00%			
11	Nachunternehmer 1	N		60,00 €		20,00%	110,00%		79,20 €
12	Nachunternehmer 2	N		60,00 €		20,00%	110,00%		79,20 €
13	Nachunternehmer 3	N		60,00 €		20,00%	110,00%		79,20 €
14						20,00%			

Abbildung 2: Kalkblatt-Lohngruppen mit EFB-Zuordnung in der Spalte N

- leer eigene Löhne
- N Nachunternehmer-Löhne

Kalkblatt-Kopfdaten

Kalkblatt-Kopfdaten sollten Sie bei öffentlichen Aufträgen mit **Vorsicht** einsetzen! *LV-ENDRABATTE* sind in EFB-Blättern nicht vorgesehen, Gemeinkosten-*ZUABSCHLÄGE* sind zu erläutern.

Kalkblatt

NUMMER: 004

ÄNDERUNG: 06.06.2023 / THF

BEZEICHNUNG: EFB-Kalkulation

GRENZMARGE: 5,00%

FAKTOR3 / ZUAB:

KUNDENRABATT: - (LV-MATERIAL)

Endrabatte/Faktoren
(nicht auf Nettos)

LV-GEAMT: ↔

LV-MATERIAL: ↔

LV-LOHN: ↔

LV-SONDER:

LV-ENDFAKTOR (wirkt auf alle E-PREISE):

Gemeinkosten ZUABMODUS: 0 2 (alt)

GK	BEZEICHNUNG	KOSTEN	U	ZUABSCHLAG
01	Baustelleneinrichtung	1.000,00 €	U	
02	Sonderkosten	2,00%		2,50%
03	AGK	12,00%	U	
04				
05				
06				
07				
08				
09				
10				
11	Fracht			1,00%
12	Verpackung			1,00%

Hinweis: Eingabe Zahl* = Betrag

Umlagefunktion

Lohn Material Geräte Sonstiges NU

GEWICHTUNG:

löschen Gemeinkosten (U) auf LG/MG umlegen

Abbildung 3: LV-Faktoren und Gemeinkosten bei öffentlichen Aufträgen

Beachten Sie folgende Hinweise:

- Benutzen Sie **keine LV-Endrabatte** – ansonsten stimmen die Angebots-Einheitspreise nicht mit den EFB-223-Einheitspreisen überein, da bei EFB-223 die Endrabatte in die E-Preise eingerechnet werden!
- Benutzen Sie **stattdessen LV-Faktoren**. Diese werden auch im Angebot in die E-Preise eingerechnet und die E-Preise stimmen überein. Mit den 3 „↔“-Buttons können Sie von Endrabatten zu Faktoren wechseln.
- **2023** Bei EFB-221 und EFB-222 werden die **nicht umzulegenden Gemeinkosten** und **Gemeinkosten-Zu/Abschläge** in die Kostenart *Sonstiges* eingerechnet. Diese Kosten und Umsätze sind dann zu erläutern!

1.3 Berechnungsarten EFB-221/222: ML/KL-Vorgabe

BauManager kann die EFB-Preisblätter auf unterschiedliche Arten berechnen und ausfüllen. Lesen Sie diesen Abschnitt sorgfältig durch, um die Systematik zu verstehen!

Hinweis: Die ML/KL-Vorgabe funktioniert in beiden EFB-Blättern 221 und 222 gleich.

ML-Vorgabe (Mittelohn-Vorgabe)

Die Berechnungsart **ML-Vorgabe** wird standardmäßig vorgeschlagen. Die gelben Pfeile zeigen die Berechnungsschritte:

	Zuschlag %	EUR/h	
1.1 Mittelohn ML:	<input checked="" type="radio"/> ML-Vorgabe	31,50 €	Vorgabe gemäß Einstellungen
1.2 Lohngebundene Kosten (allgemein):	85,00 %	26,78 €	
1.3 Lohnnebenkosten (projektbezogen):	4,00 %	1,26 €	
1.4 Kalkulationslohn KL:	<input type="radio"/> KL-Vorgabe	59,54 €	60,00 € Aus LV, wenn Lohnminuten vorhanden
1.5 Gesamtzuschlag (aus 2.4):	24,00 %	14,29 €	
1.6 Verrechnungslohn VL:		73,83 €	

aus 2.4

Abbildung 4: ML-Vorgabe, hier im EFB-221

- **Weißer Felder** sind *Eingabefelder* und sind oft mit Voreinstellungen vorbelegt. Die Vorgaben können geändert werden.
- **Blaue Felder** sind *LV-Daten*.
- **Gelbe Felder** werden berechnet, sobald Sie auf *Kalkulieren* oder *Drucken* klicken.

Die **ML-Vorgabe** gibt den **Mittelohn ML (1.1)** vor. Der Mittelohn ist der zu erwartende Gesamtlohn aller eigenen Arbeiter und Angestellten geteilt durch die Gesamtstunden des Projektes, also der mittlere Stundenlohn Ihrer „Bau-Truppe“. Da unterschiedliche Arbeiten unterschiedliche Löhne verursachen, ist dies oft schwierig abzuschätzen. Daher wird normalerweise ein global im Unternehmen errechneter Durchschnitts-Mittelohn vorgegeben.

Die Kennzahl **Lohngebundene Kosten (1.2) LGK** ist eine allgemeine Unternehmenszahl, sie wird ebenfalls vorgeschlagen. Sie beinhaltet gesetzliche Regelungen und tarifliche Vereinbarungen wie Bezahlung von

Ausfalltagen für Schlechtwetter, Kurzarbeit, Krankheitstage, Feiertage, Urlaubstage. Weiterhin Arbeitgeberanteile zu Sozialversicherungen, Umlagen, Beiträge zu Berufsverbänden, Haftpflichtversicherung, Weihnachtsgeld und vieles mehr (ca. 80%).

Die **Lohnnebenkosten (1.3)** LNK sind projektabhängig. Sie ergeben sich aus Fahrtkostenabgeltung, Verpflegungszuschuss, Auslösung und tariflichen Wochenendheimfahrten.

LGK und LNK werden vorgeschlagen und können manuell geändert werden.

Der **Kalkulationslohn KL (1.4)** ergibt sich als Summe von ML + LGK + LNK. Dieser Kalkulationslohn entspricht den Lohnkosten/Stunde im BauManager-Kalkblatt.

Auf den Kalkulationslohn werden nun die Lohnzuschläge angewendet, welche bereits vorher ermittelt wurden. Der Zuschlag heißt im EFB-221 **Gesamt-Lohnzuschlag (1.5)** und im EFB-222 **Umlage auf Lohn (1.5)**.

Das Ergebnis ist schließlich der **Verrechnungslohn VL (1.6)**. Der Verrechnungslohn entspricht den Lohnpreisen/Stunde im BauManager-Kalkblatt.

KL-Vorgabe (Kalkulationslohn-Vorgabe)

Die **KL-Vorgabe** können Sie anwählen, wenn der **Kalkulationslohn KL (1.4)** aus dem LV berechnet wurde. Das ist nur möglich, wenn in den LV-Positionen Lohnminuten vorhanden sind. Der KL ergibt sich dann aus den Lohn-Gesamtkosten (EKT) dividiert durch die Gesamtstunden des LVs, siehe *Kalkulationsübersicht / Summe Lohn*:

LG/MG	EKT	KOSTEN	PREISE	UMSATZ	MARGE	MA%	STD
LG06 Inbetriebnahme DDC	360,00	410,62	446,40	446,40	35,78	8,0%	6,0
LG07 Programmierung DDC	380,00	433,43	471,20	471,20	37,77	8,0%	6,3
LG08 Ing.Bearbeitung DDC	120,00	136,87	148,80	148,80	11,93	8,0%	2,0
Summe Lohn	9.641,00	10.996,68	11.954,84	11.954,84	958,16	8,0%	160,7

Abbildung 5: Berechnung des Kalkulationslohns KL aus dem LV

In obigem Beispiel ergibt sich der Kalkulationslohn $KL = 9.641,00 \text{ €} / 160,7 \text{ Std} = 60,00 \text{ €/h}$. Der so errechnete **KL** wird im *blauen Feld* angezeigt und in das *weiße Eingabefeld* für **KL** übernommen. Auch diese Vorgabe kann geändert werden:

1. Verrechnungslohn

1.1 Mittellohn ML: ML-Vorgabe

1.2 Lohngebundene Kosten (allgemein): 85,00 % → 26,99 €

1.3 Lohnnebenkosten (projektbezogen): 4,00 % → 1,26 €

1.4 Kalkulationslohn KL: **KL-Vorgabe** → 60,00 €

1.5 Umlage auf Lohn (aus 2.1): 24,00 % → 14,40 €

1.6 Verrechnungslohn VL: 74,40 €

aus 2.1 aus dem LV

Abbildung 6: KL-Vorgabe, hier im EFB-222

Bei **KL-Vorgabe** muss anders gerechnet werden als bei **ML-Vorgabe**: ausgehend vom **Kalkulationslohn KL** wird rückwärts zum **Mittellohn ML**, und vorwärts zum **Verrechnungslohn VL** gerechnet.

Hinweis: Die KL-Vorgabe ist alternativ zur ML-Vorgabe.

Berechnung der Gesamtstunden

Im **EFB-Blatt 221** muss der Verrechnungslohn (mit den Gesamtstunden multipliziert) die **Lohn-Angebots-summe (bei 3.1)** ergeben. Da BauManager die Lohn-Angebotssummen völlig anders berechnet, muss von der Angebotssumme mittels Verrechnungslohn auf die **Gesamtstunden (bei 3.1)** zurückgerechnet werden:

3. Angebotssumme	<input type="radio"/> EKT-Vorgabe	VL (aus 1.6)	Gesamtstunden	Kosten EKT	Zuschläge %	Angebotssumme
3.1 Eigene Lohnkosten (LG):		73,83 € x	161,924 h	9.641,00 €	24,00 %	11.954,84 €

Abbildung 7: Rückrechnung auf die Gesamtstunden im EFB-221

Das **EFB-Blatt 222** nimmt einen anderen Rechenweg: Hier muss der Kalkulationslohn (mit den Gesamtstunden multipliziert) die **Lohnkosten EKT (bei 2.1)** ergeben. Auch hier müssen die **Gesamtstunden (bei 2.1)** zurückgerechnet werden, allerdings aus Kosten EKT und Kalkulationslohn:

2. EKT und Umlage	KL (aus 1.4)	Gesamtstunden	Kosten EKT	Umlage %	Umlage	Angebotssumme
2.1 Eigene Lohnkosten (LG):	60,00 € x	160,683 h	9.641,00 € x	24,00 %	2.313,84 €	11.954,84 €

Abbildung 8: Rückrechnung auf die Gesamtstunden im EFB-222

1.4 Berechnungsarten EFB-221: ZU/EKT-Vorgabe

2023 Das EFB-Formblatt 221 korrespondiert normalerweise mit der „Zuschlagskalkulation“ in BauManager. Sie können das Blatt 221 aber sogar bei der „Kalkulation über den Endpreis“ erstellen! Dies ist möglich, weil das Blatt ausgehend vom LV die Zuschlagssätze „rückwärts“ ausrechnet.

ZU-Vorgabe (Zuschlagsvorgabe)

Bei Berechnungsart **ZU-Vorgabe** ermittelt das Programm zunächst die **5 Angebotssummen (blaue Felder)** der **5 Kostenarten (3.1 - 3.5)** gemäß Zuordnung im Kalkblatt (s.o.):

2. Zuschläge	<input checked="" type="radio"/> ZU-Vorgabe	Lohn %	Stoffe %	Geräte %	Sonstiges %	NU %
2.1 Baustellengemeinkosten BGK (projektbezogen):		9,00%	9,00%	9,00%	9,00%	2,00%
2.2 Allgem. Geschäftskosten AGK (allgemein):		12,00%	12,00%	12,00%	12,00%	5,00%
2.3.1 Gewinn:		1,00%	1,00%	3,00%	3,00%	1,50%
2.3.2 Wagnis (betriebsbezogen):		1,00%	1,00%			
2.3.3 Wagnis (leistungsbezogen):		1,00%	1,00%			1,50%
2.4 Gesamtzuschläge:		24,00%	24,00%	24,00%	24,00%	10,00%

3. Angebotssumme	<input type="radio"/> EKT-Vorgabe	VL (aus 1.6)	Gesamtstunden	Kosten EKT	Zuschläge %	Angebotssumme
3.1 Eigene Lohnkosten (LG):		74,40 € x	160,683 h	9.641,00 €	24,00%	11.954,84 €
3.2 Stoffkosten (MG):				29.038,98 €	24,00%	36.008,33 €
3.3 Gerätekosten (MG=G):				2.631,00 €	24,00%	3.262,50 €
3.4 Sonstige Kosten (MG=S, GK ohne Umlage):				1,53 €	24,00%	1,90 €
3.5 Nachunternehmerleistungen (MG=N, LG=N):				7.116,80 €	10,00%	7.828,48 €
Angebotssumme ohne Umsatzsteuer:						59.056,05 €

Abbildung 9: ZU-Vorgabe im EFB-221

Dann geben Sie die **Einzelzuschläge (weiße Felder)** für die 5 Kostenarten ein, oder Sie übernehmen die Vorschläge. Daraus ergeben sich die **5 Gesamtzuschläge (2.4)**, die nach unten in **Zuschläge %** übernommen

werden. Schließlich werden daraus rückwärts die **Kosten EKT** berechnet. Alle Werte werden in das EFB-Blatt 221 eingetragen.

Hinweis: EKT bedeutet „**Einzelkosten der Teilleistungen**“, also die „nackten“ Kosten der LV-Positionen (ohne Gemeinkostenzuschläge).

Hinweis: **2023** Bei Berechnungsart **ZU-Vorgabe** unterscheiden sich die **Kosten EKT** von der EKT-Spalte in der Kalkulationsübersicht, da nur die Angebotssummen aus dem LV berücksichtigt werden! Passen Sie daher die Zuschläge so an, dass die Kosten in BauManager und EFB-Formblatt zumindest ungefähr übereinstimmen.

EKT-Vorgabe (Kostenvorgabe)

Die Berechnungsart **EKT-Vorgabe** ist eine **Alternative zur ZU-Vorgabe**. Dabei werden zusätzlich die **Kosten EKT** aus dem LV berechnet (die Felder werden *blau*). Auch hierbei wird die Zuordnung der *BauManager-Kalkulationsgruppen (LG/MG)* zu den 5 *Kostenarten* berücksichtigt:

2. Zuschläge		<input type="radio"/> ZU-Vorgabe				
	Lohnn %	Stoffe %	Geräte %	Sonstiges %	NU %	
2.1 Baustellengemeinkosten BGK (projektbezogen):	9,00%	9,00%	9,00%	9,18%	2,00%	
2.2 Allgem. Geschäftskosten AGK (allgemein):	12,00%	12,00%	12,00%	12,00%	5,00%	
2.3.1 Gewinn:	1,00%	1,00%	3,00%	3,00%	1,50%	
2.3.2 Wagnis (betriebsbezogen):	1,00%	1,00%				
2.3.3 Wagnis (leistungsbezogen):	1,00%	1,00%			1,50%	
2.4 Gesamtzuschläge:	24,00%	24,00%	24,00%	24,18%	10,00%	

3. Angebotssumme		<input checked="" type="radio"/> EKT-Vorgabe				
	VL (aus 1.6)	Gesamtstunden	Kosten EKT	Zuschläge %	Angebotssumme	
3.1 Eigene Lohnkosten (LG):	74,40 € x	160,683 h	9.641,00 €	24,00%	11.954,84 €	
3.2 Stoffkosten (MG):			29.038,97 €	24,00%	36.008,33 €	
3.3 Gerätekosten (MG=G):			2.631,53 €	24,00%	3.262,50 €	
3.4 Sonstige Kosten (MG=S, GK ohne Umlage):			1,53 €	24,18%	1,90 €	
3.5 Nachunternehmerleistungen (MG=N, LG=N):			7.116,80 €	10,00%	7.828,48 €	
Angebotssumme ohne Umsatzsteuer:					59.056,05 €	

Diagramm zur EKT-Vorgabe: Ein gelber Rahmen umschließt die Zeilen 2.1 bis 2.4 und die Spalten der Zuschläge. Ein gelber Pfeil zeigt von der Zeile 2.4 nach unten zu den Zuschlägen in der Tabelle 3. Ein blauer Pfeil zeigt von den Kosten EKT in Tabelle 3 nach rechts zu den Zuschlägen in Tabelle 3. Ein weiterer blauer Pfeil zeigt von den Zuschlägen in Tabelle 3 nach rechts zu den Angebotssummen in Tabelle 3. Beschriftungen: „EKT aus dem LV“ (blauer Pfeil), „aus dem LV“ (blauer Pfeil).

Abbildung 10: EKT-Vorgabe im EFB-221

Aus den im LV kalkulierten **Kosten EKT** und der **Angebotssumme (blaue Felder)** werden jetzt die **5 Gesamtzuschläge (2.4)** berechnet. Daraus werden dann zusammen mit den vorgegebenen/ingegebenen AGK- und W&G-Zuschlägen die **Baustellengemeinkostenzuschläge BGK (2.1)** berechnet. Alle Werte werden in das EFB-Blatt 221 eingetragen.

Hinweis: Wenn möglich, ist die Berechnungsart **EKT-Vorgabe** der **ZU-Vorgabe** vorzuziehen, da sowohl die EKT als auch die Angebotssummen exakt mit der BauManager-Kalkulation übereinstimmen.

1.5 Berechnungen im EFB-Blatt 222

2023 Das EFB-Formblatt 222 korrespondiert normalerweise mit der „*Kalkulation über den Endpreis*“. Sie können das Blatt 222 aber sogar bei der „*Zuschlagskalkulation*“ erstellen! Dies ist möglich, weil das Blatt ausgehend vom LV die Zuschlagssätze „rückwärts“ ausrechnet.

2023 Berechnung der Umlagesummen

Die Berechnung der Umlagesummen findet in den beiden mittleren Bereichen „**2. EKT und Umlage**“ und „**Zusammensetzung der Umlagesummen**“ statt:

2. EKT und Umlage	KL (aus 1.4)	Gesamtstunden	Kosten EKT	Umlage %	Umlage	Angebotssumme
2.1 Eigene Lohnkosten (LG):	60,00 € x	160,683 h	9.641,00 €	24,00%	2.313,84 €	11.954,84 €
2.2 Stoffkosten (MG):			29.038,07 €	24,00%	6.969,34 €	36.008,33 €
2.3 Gerätekosten (MG=G):			2.631,00 €	24,00%	631,50 €	3.262,50 €
2.4 Sonstige Kosten (MG=S, GK ohne Umlage):			153,00 €	24,18%	37,00 €	190,00 €
2.5 Nachunternehmerleistungen (MG=N, LG=N):			7.116,80 €	10,00%	711,68 €	7.828,48 €
EKT-Summe / Zu verteilende Umlage:			48.580,77 €		10.663,38 €	59.244,15 €

Abbildung 11: Berechnung der Gesamtumlage im EFB-222

Zuerst ermittelt das Programm die **Angebotssummen** und **Kosten EKT** aus dem LV (**blaue Felder**). Die Aufteilung auf die **5 Kostenarten** (Lohn, Stoffe, Geräte, Sonstiges, Nachunternehmer) erfolgt gemäß Zuordnung im Kalkblatt. Daraus werden jetzt die **5 Umlagesätze** und **Umlagesummen** (**gelbe Felder**) berechnet und in das EFB-Blatt 222 eingetragen.

Hinweis: Die Kosten EKT / Sonstige Kosten enthalten auch die **nicht umzulegenden** Gemeinkosten (im LV-Kalkblatt mit „U“ gekennzeichnet).

Die oben berechneten Umlagesätze werden im nächsten Schritt aufgeteilt:

Zusammensetzung der Umlagesummen	2.1 Lohn	2.2 Stoffe	2.3 Geräte	2.4 Sonstiges	2.5 NU	3. Summe
3.1 Baustellengemeinkosten BGK:	9,64%	9,64%	9,64%	9,64%	6,23%	4.440,51 €
3.2 Allgemeine Geschäftskosten AGK:	12,00%	12,00%	12,00%	12,00%	3,89%	5.252,52 €
3.3 Wagnis und Gewinn:	2,36%	2,36%	2,36%	2,54%	-0,12%	970,35 €
3.3.1 Gewinn:	0,36%	0,36%	0,36%	0,54%	-2,12%	-1,27 €
3.3.2 Wagnis (betriebsbezogen):	1,00%	1,00%	1,00%	1,00%	1,00%	485,81 €
3.3.3 Wagnis (leistungsbezogen):	1,00%	1,00%	1,00%	1,00%	1,00%	485,81 €
Umlage gesamt: <i>von oben</i>	24,00%	24,00%	24,00%	24,18%	10,00%	10.663,38 €

Abbildung 12: Berechnung der Umlagesätze (Prozent) im EFB-222

- **Baustellengemeinkosten BGK (blau)** aus dem LV, änderbar. Es handelt sich um die **umzulegenden** Gemeinkosten (im LV-Kalkblatt mit „U“ gekennzeichnet).
- **Allgemeine Geschäftskosten AGK (weiß)** aus Voreinstellungen, änderbar.
- **Wagnis (weiß)** aus Voreinstellungen, änderbar.
- **Resultierender Gewinn (gelb)** wird so errechnet, dass sich die „Umlage gesamt“ ergibt.
- **Wagnis und Gewinn (gelb)** wird berechnet aus Gewinn, Wagnis 1 und Wagnis 2.

Hinweis: Die Umlagesätze beziehen sich immer auf die jeweiligen **Kosten EKT** (Lohn, Stoffe, Geräte, Sonstiges, Nachunternehmer).

Schließlich werden aus diesen Umlagesätzen die zugehörigen **Umlagesummen** ermittelt (**gelbe Felder rechts**) und in das EFB-Blatt 222 eingetragen:

Zusammensetzung der Umlagesummen	2.1 Lohn	2.2 Stoffe	2.3 Geräte	2.4 Sonstiges	2.5 NU	3. Summe
3.1 Baustellengemeinkosten BGK:	9,64%	9,64%	9,64%	9,64%	6,23%	4.440,51 €
3.2 Allgemeine Geschäftskosten AGK:	12,00%	12,00%	12,00%	12,00%	3,89%	5.252,52 €
3.3 Wagnis und Gewinn:	2,36%	2,36%	2,36%	2,54%	-0,12%	970,35 €
3.3.1 Gewinn:	0,36%	0,36%	0,36%	0,54%	-2,12%	-1,27 €
3.3.2 Wagnis (betriebsbezogen):	1,00%	1,00%	1,00%	1,00%	1,00%	485,81 €
3.3.3 Wagnis (leistungsbezogen):	1,00%	1,00%	1,00%	1,00%	1,00%	485,81 €
Umlage gesamt:	24,00%	24,00%	24,00%	24,18%	10,00%	10.663,38 €

Abbildung 13: Berechnung der Umlagesummen (Euro) im EFB-222

2023 Berechnung der BGK-Aufteilung im EFB-222

Die **Baustellengemeinkosten BGK** werden im EFB-Formblatt 222 nochmals in 5 zusätzliche Gruppen aufgeteilt. Allerdings nicht in die bekannten 5 Kostenarten (Lohn, Stoffe, Geräte, Sonstiges, Nachunternehmer), sondern mit vollkommen **anderer Aufteilung**:

3.1. Baustellengemeinkosten	KL (aus 1.4)	Gesamtstunden	Aufteilung %	BGK
3.1.1 Lohnkosten einschließlich Hilfslöhne	60,00 €	x 14,802 h	20,00%	888,11 €
3.1.2 Gehaltskosten für Bauleitung, Abrechnung, Vermessung, usw.			20,00%	888,10 €
3.1.3 Vorhalten u. Reparatur der Geräte u. Ausrüstungen, Energieverbrauch, Werkzeuge u. Kleingeräte, Materialkosten f. Baustelleneinrichtung			20,00%	888,10 €
3.1.4 An- u. Abtransport der Geräte u. Ausrüstungen, Hilfsstoffe, Pachten, usw.			20,00%	888,10 €
3.1.5 Sonderkosten der Baustelle, wie techn. Ausführungsbearbeitung, objektbezogene Versicherungen, usw.			20,00%	888,10 €
Baustellengemeinkosten (Summe 3.1)			100,00%	4.440,51 €

Abbildung 14: Aufteilung der Baustellengemeinkosten im EFB-222

Diese Aufteilung können Sie im untersten Bereich „3.1. Baustellengemeinkosten“ frei festlegen (**weiße Felder**). Geben Sie dazu die Prozentsätze bei 3.1.2 – 5 ein, der Prozentsatz bei 3.1.1 wird so berechnet, dass die Summe 100% ergibt. Die resultierende Aufteilung der BGK in Euro wird in das EFB-Blatt 222 eingetragen.

Schließlich werden die **Gesamtstunden der BGK** aus BGK-Lohnkosten und Kalkulationslohn KL zurückgerechnet.

1.6 Berechnungen im EFB-Blatt 223

Im **EFB-Formblatt 223** wird der *Einheitspreis EPREIS* einzelner oder aller Positionen in die Bestandteile *Lohn, Stoffe, Geräte* und *Sonstiges* aufgegliedert. Die **Nachunternehmerleistungen** werden – anders als bei den Formblättern 221 und 222 – nicht einzeln aufgeführt, sondern werden in die anderen Spalten eingerechnet. Dafür ist die oben erwähnte weitere Zuordnung der Nachunternehmerleistungen N zu den Kostenarten notwendig:

- **N** = Nachunternehmer-Lohn (bei Lohngruppen)
- **N** = Nachunternehmer-Stoffe (bei Materialgruppen)
- **NG** = Nachunternehmer-Geräte (bei Materialgruppen)
- **NS** = Nachunternehmer-Sonstiges (bei Materialgruppen)

Ansonsten wird die gleiche *Kostenarten-Zuordnung* verwendet wie bei den *Formblättern 221* und *222*.

Im Formblatt 223 sind die *Einheitspreise EPREIS* aus dem LV vorgegeben (**blaue Spalte rechts**):

X	OZ	KURZTEXT	ME	EH	STD	LOHN	STOFFE	GERÄTE	SONST	EPREIS
X	01.00.0010	PT 100 Fühler zur Außentempera	5,000	Stck	1,847	136,40	25,36			161,76
X	01.00.0020	Differenzdruckwächter mit Anze	23,000	Stck	2,570	189,72	380,41			570,13
X	01.00.0030	El. Begrenzungsthermostat für K	8,000	Stck	2,335	172,36				699,36
X	01.00.0040	Elektro-pneum. Relais als Umsch	1,000	Stck	0,004	37,20	166,65			203,85

Abbildung 15: Berechnung Lohnpreis und Zeitansatz im Formblatt 223

Die Preisanteile der Kostenarten *Stoffe, Geräte* und *Sonstiges* werden aus dem LV vorgeschlagen, sind aber änderbar (**weiße Spalten**). Daraus werden die *Lohn-Preisanteile LOHN* (**rechte gelbe Spalte**) so berechnet, dass der *EPREIS* unverändert bleibt.

Aus dem *LOHN* werden die *Zeitansätze STD* (**linke gelbe Spalte**) mithilfe des **Verrechnungslohns VL** aus **Formblatt 221 bzw. 222** rückwärts berechnet.

Ausnahme: Bei Positionen mit Einheit „Std“ oder „h“ wird der *Zeitansatz* = 1,000 eingetragen.

2 EFB-Formblätter erstellen

221
(Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation)

Bücher Entwicklungslabor Thomas Fickenwerth	Vergabenummer 1234567890	Datum 01.06.2018
Baumafnahme Demo EFB-Blatt		
Leistung Titel MSR und DDC		

Angaben zur Kalkulation mit vorbestimmten Zuschlägen

1	Angaben über des Verrechnungslösa	Zuschlag %	€/Stk
1.1	Mittelkosten einschl. Lohnzulagen o. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngrößtabelle vereinbart wird		34,08
1.2	Lohnzusatzkosten Socialkosten, Sozialhilfe und lohnbezogene Kosten, als Zuschlag auf ML	85,00 %	28,97
1.3	Lohnnebenkosten Ausstellungen, Fahrgebel, als Zuschlag auf ML	4,00 %	1,38
1.4	Kalkulationshöhe KL (Summe 1.1 bis 1.3)		64,41
1.5	Zuschlag auf Kalkulationshöhe (aus Zeile 2.4, Spalte 1)	24,00 %	15,46
1.6	Verrechnungslösa VL (Summe 1.4 und 1.5, VL im Formblatt 223 berücksichtigen)		79,87

2 Zuschläge auf die Einzelkosten der Teilbestungen = unverändbare Herstellkosten						
Zuschläge in % auf						
	Lohn	Stoffkosten	Gerätekosten	Sonstige Kosten	Nachunternehmerleistungen	
2.1	Überstellungsgemeinkosten	9,00 %	9,00 %	9,00 %	9,18 %	2,90 %
2.2	Allgemeiner Geschäftskosten	12,00 %	12,00 %	12,00 %	12,00 %	5,99 %
2.3	Wagnis und Gewinn					
2.3.1	Formwin	1,00 %	1,00 %	3,00 %	3,00 %	1,50 %
2.3.2	betriebsbezogenes Wagnis ¹	1,00 %	1,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %
2.3.3	leistungsbezogenes Wagnis ²	1,00 %	1,00 %	0,00 %	0,00 %	1,50 %
2.4	Gesamtzuschläge	24,00 %	24,00 %	24,00 %	24,18 %	10,90 %

1 Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko
2 Wagnis nach Umfang der Leistungen ansonsten keine Wagnis

Formblatt Preis 221
Entwicklungs-labor (2017-08-01) Seite 1 von 2

222
(Aufgliederung der Einheitspreise)

Vergabenummer 1234567890	Datum 01.06.2018
-----------------------------	---------------------

Menge	Einheitspreis	Differenz	Teilbestungen eintr. Zuschläge in €						Angebotspreis (Einheitspreis)
			Löhne	Stoffe	Geräte	Sonstige	and.	and.	
5,000	Stk	1,778	136,40	25,36					167,76
22,000	Stk	2,374	189,72	36,44					226,16
6,000	Stk	2,158	172,36	57,80					230,16
1,000	Stk	6,468	37,20	166,85					204,05
18,000	Stk	2,564	204,56	240,16					444,72
3,000	Stk	1,262	99,57	86,82					186,39
1,000	Stk			317,81					317,81
150,000	m	0,275	22,00		1,91				23,91
40,000	m	0,138	11,80		7,42				18,22
2,000	Stk	7,753	619,20	1.648,34					2.267,54
1,000	Stk			2.295,71					2.295,71
2,000	Stk			532,20					532,20
1,000	Stk			665,80					665,80
2,000	Stk			146,80					146,80
1,000	Stk			295,54					295,54
1,000	Stk			2,00					2,00
2,000	Stk			19,90					19,90
1,000	Stk	13,300	1.844,40	15.562,80					17.407,20
1,000	Stk			4.340,00					4.340,00
1,000	m					1,90			1,90
40,000	Stk	1,300	77,00						77,00

Bei Aufgliederung sind nur Nachunternehmerleistungen eintr.
wenn das Material (22) von 223 übernommen, so sind die Werte dieser zu legen
1 Standard der jeweiligen Stückzahlungen allgemein, andere etc.

Formblatt Preis 222
Entwicklungs-labor (2017-08-01) Seite 1 von 1

2.1 Grundsätzliche Bedienung

Voraussetzung für die Anwendung des **EFB-Moduls** ist ein fertig bepreistes und kalkuliertes Angebots-LV.

Der grundsätzliche **Ablauf** der EFB-Blatterstellung ist folgender:

1. Überprüfen Sie die **Zuordnung der Kostenarten** im LV-Kalkblatt und speichern Sie Ihr fertig kalkuliertes Angebots-LV.
2. Rufen Sie das **EFB-Modul** auf (*Menü Kalkulation / EFB-Formblätter...*).
3. Wählen Sie das EFB-Formblatt 221 oder 222 aus.
4. Überprüfen Sie die **Kopfdaten** und ergänzen Sie Ihre Erläuterungstexte.
5. Klicken Sie auf die Seite **EFB-221** bzw. **EFB-222**, wählen Sie die Berechnungsart, klicken Sie auf **Kalkulieren** und korrigieren Sie ggf. die Eingabefelder.
6. Klicken Sie auf **Drucken**.
7. Sollte die Aufgliederung der Einheitspreise gefordert sein, klicken Sie auf die Seite **EFB-223**.
8. Wählen Sie dort die geforderten Positionen und korrigieren Sie ggf. die Aufgliederung.
9. Klicken Sie auf **Drucken**.
10. Beenden Sie das EFB-Fenster mit **Übernehmen**.
11. Speichern Sie das LV.

2.2 Kopfdaten und Erläuterungen

2023 LV-Check beim Aufruf

Beim Aufruf des EFB-Moduls (*LV.exe – Menü Kalkulation / EFB-Formblätter*) wird automatisch ein LV-Check durchgeführt. Dazu muss im *Menü Extras / Grundoptionen / LV-Check / LV automatisch checken / ... vor dem Drucken* aktiviert sein.

Kopfdaten

Nach dem Aufruf erscheinen die *EFB-Kopfdaten*:

Abbildung 16: EFB-Kopfdaten und Erläuterungen

Prüfen und korrigieren Sie die **Kopfdaten** aus dem LV:

- Bieter: bei *LV-Kopf / Intern* gespeicherter Firmenstempel
- Datum: *ANGEBOTSDATUM* aus dem *LV-Kopf*
- Vergabennr.: *DVNR-AG* aus dem *LV-Kopf*
- Baumaßnahme: *PROJEKTBEZ1* aus dem *LV-Kopf*
- Leistung: *PROJEKTBEZ2* aus dem *LV-Kopf*
- EFB-221/222: **2023** Umschaltung zwischen EFB-Formblatt 221 („Zuschlagskalkulation“) und EFB-Formblatt 222 („Kalkulation über den Endpreis“)

Erläuterungstexte

Die Erläuterungen werden in den EFB-Blättern 221 und 222 ausgedruckt. Eingabemöglichkeiten:

- a) Standardtexte zu Erläuterungen hinzufügen:** Klicken Sie einfach auf den gewünschten Button, der hinterlegte Standardtext wird in das Fenster *Erläuterungen* übernommen. Auch mehrere Standardtexte sind möglich.
- b) Textbausteine einlesen:** Mit diesen Buttons können Sie hinterlegte Textbausteindateien laden und speichern. Sie werden wie TA/TE-Texte als TTX-Dateien angelegt (jedoch ohne <PLATZHALTER>).
- c) Manuelle Eingabe:** Durch manuelle Eingabe können Sie auch eingelesene Standardtexte ergänzen, ändern oder wieder löschen.

Statusanzeige

Die Statusanzeige in der Titelzeile gibt Auskunft über den aktuellen Zustand der EFB-Blätter:

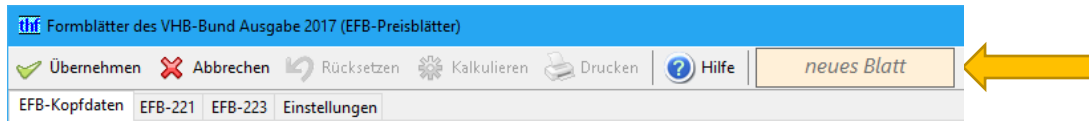


Abbildung 17: Neues EFB-Blatt

- kalkuliertes Blatt 2023 Das EFB-Blatt ist kalkuliert.
- gespeichertes Blatt 2023 Das EFB-Blatt ist im LV gespeichert.
- neues Blatt 2023 Das EFB-Blatt ist nicht kalkuliert. *Klicken Sie auf Kalkulieren!*
- EFB geändert 2023 Sie haben die weißen Eingabefelder verändert. *Klicken Sie auf Kalkulieren!*
- LV geändert 2023 Das LV hat sich seit dem letzten EFB-Blatt-Aufruf zwar geändert, angezeigt wird aber noch das alte (gespeicherte) Blatt mit den alten LV-Daten. Sie können das gespeicherte EFB-Blatt *weiterhin drucken*, oder das EFB-Blatt *neu kalkulieren* (Details siehe [unten](#)).

2.3 Formblatt Preise 221 erstellen

Wählen Sie bei *EFB-Kopfdaten* den Schalter *EFB-221*, und klicken Sie auf die Seite EFB-221. Es erscheint die Maske zur Kalkulation des Formblattes 221:

1. Verrechnungslohn		Zuschlag %	EUR/h	
1.1 Mittellohn ML:	<input type="radio"/> ML-Vorgabe		31,75 €	31,50 € <small>Vorgabe gemäß Einstellungen</small>
1.2 Lohngebundene Kosten (allgemein):		85,00%	26,99 €	
1.3 Lohnnebenkosten (projektbezogen):		4,00%	1,26 €	
1.4 Kalkulationslohn KL:	<input checked="" type="radio"/> KL-Vorgabe		60,00 €	60,00 € <small>Aus LV, wenn Lohnminuten vorhanden</small>
1.5 Gesamtzuschlag (aus 2.4):		24,00%	14,40 €	
1.6 Verrechnungslohn VL:			74,40 €	

2. Zuschläge		Lohn %	Stoffe %	Geräte %	Sonstiges %	NU %
2.1 Baustellengemeinkosten BGK (projektbezogen):	<input type="radio"/> ZU-Vorgabe	9,00%	9,00%	9,00%	9,18%	2,00%
2.2 Allgem. Geschäftskosten AGK (allgemein):		12,00%	12,00%	12,00%	12,00%	5,00%
2.3.1 Gewinn:		1,00%	1,00%	3,00%	3,00%	1,50%
2.3.2 Wagnis (betriebsbezogen):		1,00%	1,00%			
2.3.3 Wagnis (leistungsbezogen):		1,00%	1,00%			1,50%
2.4 Gesamtzuschläge:		24,00%	24,00%	24,00%	24,18%	10,00%

3. Angebotssumme		VL (aus 1.6)	Gesamtstunden	Kosten EKT	Zuschläge %	Angebotssumme
3.1 Eigene Lohnkosten (LG):	<input checked="" type="radio"/> EKT-Vorgabe	74,40 € x	160,683 h	9.641,00 €	24,00%	11.954,84 €
3.2 Stoffkosten (MG):				29.038,97 €	24,00%	36.008,33 €
3.3 Gerätekosten (MG=G):				2.631,00 €	24,00%	3.262,50 €
3.4 Sonstige Kosten (MG=S, GK ohne Umlage):				1,53 €	24,18%	1,90 €
3.5 Nachunternehmerleistungen (MG=N, LG=N):				7.116,80 €	10,00%	7.828,48 €
Angebotssumme ohne Umsatzsteuer:						59.056,05 €

Abbildung 18: Die Seite EFB-221

ML-Vorgabe
 KL-Vorgabe


Berechnungsart: Mittellohn- oder Kalkulationslohn-Vorgabe.

ZU-Vorgabe
 EKT-Vorgabe

Berechnungsart: Zuschlags- oder Kosten-Vorgabe.


Hinweis: Berechnungsarten u. U. fest vorgegeben (siehe Einrichtung).

Hinweis: Änderung einer Berechnungsart setzt beide Formblätter (222 und 223) zurück.

 Rücksetzen


Setzt alle Eingaben auf Standardwerte zurück. Die **weißen** Felder werden auf die Voreinstellungen zurückgesetzt, die **blauen** Felder werden neu aus dem LV ermittelt.

Hinweis: Setzt beide Formblätter 221 und 223 zurück.

 Kalkulieren

Kalkuliert die EFB-Formblätter 221 und 223, die **gelben** Felder werden gefüllt.

→ **Wechseln Sie die Berechnungsart auf ZU-Vorgabe, wenn sonst keine zufriedenstellenden Ergebnisse zu erzielen sind.**

 Drucken

Druckt das EFB-Formblatt 221. Der Druck besteht aus mindestens 2 Seiten.

2018 In der **EFB-Ausgabe 2017** wurde der frühere Zuschlag *2.3 Wagnis und Gewinn* aufgeteilt in *2.3.1 Gewinn*, *2.3.2 Betriebsbezogenes Wagnis* (allgemeines Unternehmerrisiko) und *2.3.3 Leistungsbezogenes Wagnis* (mit der Ausführung der Leistungen verbundenes Wagnis).

2.4 Formblatt Preise 222 erstellen

2023 Wählen Sie bei *EFB-Kopfdaten* den Schalter *EFB-222*, und klicken Sie auf die Seite EFB-222. Es erscheint die Maske zur Kalkulation des Formblattes 222:

Abbildung 19: Die Seite EFB-222

ML-Vorgabe
 KL-Vorgabe

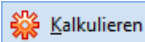
Berechnungsart: Mittellohn- oder Kalkulationslohn-Vorgabe.

Hinweis: Berechnungsart u. U. fest vorgegeben (siehe Einrichtung).

Hinweis: Änderung der Berechnungsart setzt beide Formblätter (222 und 223) zurück.

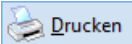
Setzt alle Eingaben auf Standardwerte zurück. Die **weißen** Felder werden auf die Voreinstellungen zurückgesetzt, die **blauen** Felder werden neu aus dem LV ermittelt.

Hinweis: Setzt beide Formblätter (222 und 223) zurück.



Kalkulieren

Kalkuliert die EFB-Formblätter 222 und 223, die **gelben** Felder werden gefüllt.



Drucken

Druckt das EFB-Formblatt 222. Der Druck besteht aus 2 Seiten.

2.5 Formblatt Preise 223 erstellen

Blatt 223 aufrufen

Sollte Ihr Auftraggeber zusätzlich eine Aufgliederung der Einheitspreise verlangen, so müssen Sie zusätzlich das *Formblatt Preise 223* erstellen. Oft wird die Aufgliederung nur für ausgewählte Positionen gefordert.

⚠ Hinweis: *Wichtig ist, dass Sie zuerst das Formblatt 221 bzw. 222 richtig eingestellt haben, weil der dort berechnete **Verrechnungslohn VL** im Formblatt 223 verwendet wird! Sollten Sie das Formblatt 223 zu einem späteren Zeitpunkt erstellen, so überprüfen Sie sicherheitshalber immer den Verrechnungslohn VL. Er muss mit dem VL des möglicherweise bereits abgegebenen Formblattes 221 bzw. 222 übereinstimmen!*

Klicken Sie auf **EFB-223**. Sie sehen die LV-Positionen in folgender Übersicht:

X	OZ	KURZTEXT	ME	EH	STD	LOHN	STOFFE	GERÄTE	SONST	EPREIS
X	01.00.0010	PT 100 Fühler zur Außentempera	5,000	Stck	1,847	136,40	25,36			161,76
X	01.00.0020	Differenzdruckwächter mit Anze	23,000	Stck	2,570	189,72	380,41			570,13
X	01.00.0030	El. Begrenzungsthermostat für K	8,000	Stck	2,335	172,36	527,00			699,36
X	01.00.0040	Elektro-pneum. Relais als Umsch	1,000	Stck	0,206	15,20	166,65		22,00	203,85
X	01.00.0050	Pneum. Stellmotor mit Gestänge	18,000	Stck	2,771	204,60	320,19			524,79
X	01.00.0060	Elektrischer Differenzdruckschalt	3,000	Stck	1,344	99,20	86,80			186,00
X	01.00.0070	Dreiwegenventil mit Außengewin	1,000	Stck			317,01			317,01
X	02.00.0010	Kunststoff-Mantelleitung auf Ka	150,000	m	0,298	22,00		1,91		23,91
X	02.00.0020	Kabelrinne 220x60	40,000	m	0,149	11,00		74,40		85,40

Abbildung 20: Die Seite EFB-223

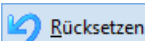
In der Übersicht erscheinen alle P-, M- und I-Positionen. *Nicht* in der Auflistung erscheinen Titel (1)-(5), Alternativpositionen (A), Eventualpositionen (E), Texte (X), Unterpositionen (U) und Zubehör (Q, R, S).

Die angezeigten Spalten entsprechen den Spalten im EFB-Formblatt 223. Die **Aufteilung der Einheitspreise** wird gemäß den *EFB-Kennbuchstaben* im *LV-Kalkblatt* ermittelt. Anders als im *Formblatt 221* werden hier die **Nachunternehmerleistungen** nicht einzeln aufgeführt, sondern in die anderen Spalten gemäß *EFB-Kennbuchstaben* eingerechnet.

Hinweis: **Zubehör** (Q, R, S) und **Unterpositionen** (U) werden bei den zugehörigen Hauptpositionen (P, M, I) berücksichtigt, und zwar ebenfalls gemäß ihren EFB-Kennbuchstaben im LV-Kalkblatt.

Hinweis: Die Gemeinkosten aus den Kalkblatt-Kopfdaten erscheinen nicht im Formblatt 223. Sie sind nur in den Formblättern 221 und 222 berücksichtigt.

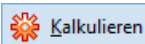
Aktionen



Rücksetzen

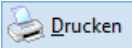
Setzt alle Eingaben auf Standardwerte zurück. Die **blauen** Spalten werden neu aus dem LV ermittelt, die **weißen** Spalten werden neu vorbelegt.

2023 Hinweis: Setzt beide Formblätter 221 (oder 222) und 223 zurück.



Kalkuliert die Spalten **LOHN und STD (Zeitansatz)**, die gelben Spalten werden gefüllt.

2023 Hinweis: Kalkuliert beide Formblätter 221 (oder 222) und 223.



Druckt das Formblatt 223 mitsamt Kopfdaten.

Datengitter

X	Druck-Kennzeichen: (Doppelklick) „X“ = Druck leer = kein Druck
<input checked="" type="checkbox"/> alle Positionen	Mit der Checkbox „ alle Positionen “ können Sie alle Positionen markieren bzw. die Markierung aufheben.
OZ	Ordnungszahl der LV-Position, nicht änderbar.
KURZTEXT	Kurztext der LV-Position, nicht änderbar.
ME	LV-Menge der LV-Position, nicht änderbar.
EH	Einheit der LV-Position, nicht änderbar.
STD	Zeitansatz , automatische Berechnung beim <i>Kalkulieren</i> . Hinweis: Bei Positionen mit Einheit = „Std“ oder „h“ wird Zeitansatz = 1,000 eingesetzt.
LOHN	2023 Lohnanteil , automatische Berechnung beim <i>Kalkulieren</i> . Vorbelegung mit BauManager-Kalkulation (alle LG, EFB-Kennbuchstaben leer oder N).
STOFFE	Materialanteil , änderbar. Vorbelegung mit BauManager-Kalkulation (MG mit EFB-Kennbuchstaben leer oder N).
GERÄTE	Geräteanteil , änderbar. Vorbelegung mit BauManager-Kalkulation (MG mit EFB-Kennbuchstaben G oder NG).
SONSTIGES	Anteil für Sonstiges , änderbar. Vorbelegung mit BauManager-Kalkulation (MG mit den EFB-Kennbuchstaben S oder NS).
EPREIS	Einheitspreis der LV-Position, nicht änderbar. Bei Angeboten mit LV-Endrabatten wird der Einheitspreis entsprechend reduziert.

2.6 Speicherung

Neues Blatt

Wenn Sie das EFB-Modul für ein LV das erste Mal aufrufen, erscheint in der Titelzeile die gelbe Statusanzeige „**neues Blatt**“:

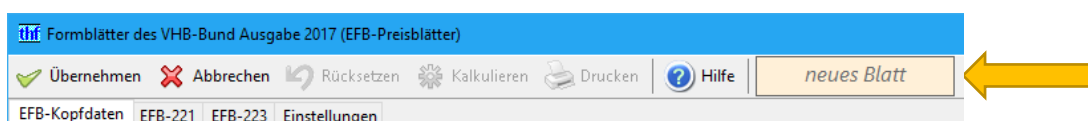
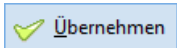


Abbildung 21: Neues EFB-Blatt

Nachdem Sie das neue EFB-Blatt erstellt (und gedruckt) haben (→ Status „**kalkuliertes Blatt**“), klicken Sie auf **Übernehmen**:



Übernahme des neu erstellten EFB-Blattes. Beim späteren Speichern des LVs wird dann das EFB-Blatt mit in der TLV-Datei gespeichert.

Gespeichertes Blatt aufrufen

Bei erneutem Aufruf des EFB-Moduls werden die zuletzt gespeicherten EFB-Daten automatisch wieder abgerufen.

Wenn in der Zwischenzeit das **LV nicht geändert** worden ist, dann steht in der Titelzeile die grüne Statusanzeige „*gespeichertes Blatt*“:

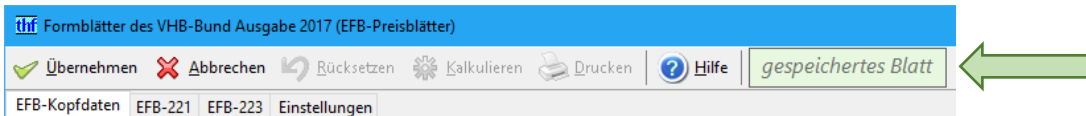
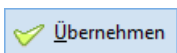
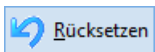


Abbildung 22: Aufruf eines gespeicherten Blattes (keine LV-Änderung)

Sie können das EFB-Blatt jetzt *Drucken*, oder ändern und neu *Kalkulieren*. Das bereits gespeicherte Blatt wird erst bei erneutem Klick auf *Übernehmen* überschrieben:



Aktuelles EFB-Blatt übernehmen, altes Blatt wird überschrieben. Spätere Speicherung in TLV-Datei zusammen mit dem LV.



Alle Eingaben löschen und neues Blatt gemäß aktuellem LV erstellen. (→ Status „*neues Blatt*“).

Gespeichertes EFB-Blatt löschen: Klicken Sie auf *Rücksetzen*, dann (ohne *Kalkulieren*) auf *Übernehmen* und bestätigen Sie die Nachfrage „*Gespeichertes Blatt löschen?*“ mit *Ja*.

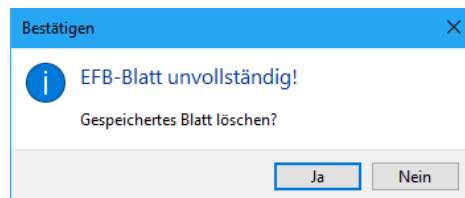
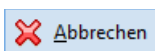


Abbildung 23: Löschen eines gespeicherten Blattes



Abbruch ohne Übernahme, bereits gespeichertes EFB-Blatt bleibt erhalten.

Gespeichertes Blatt nach LV-Änderungen aufrufen

2017 Bei **geändertem LV-Angebotspreis** erscheint in der Titelzeile die rote Statusanzeige „*LV geändert*“. Das alte gespeicherte EFB-Blatt bleibt jedoch zunächst noch erhalten:

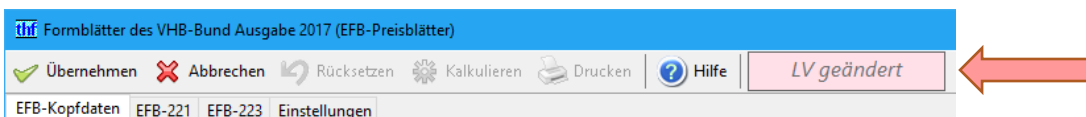
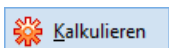


Abbildung 24: Aufruf eines gespeicherten Blattes (nach LV-Änderung)



2023 Wenn Sie das **EFB-Blatt an die veränderten LV-Zahlen anpassen** wollen, dann genügt ein Klick auf **Kalkulieren**: jetzt werden die geänderten LV-Daten ins EFB-Blatt übernommen (blaue Felder), und Ihre **Eingaben bleiben erhalten** (weiße Felder). Anschließend wird das Blatt neu kalkuliert (gelbe Felder, → Status „*kalkuliertes Blatt*“).

2023 Hinweis: Kalkuliert beide Formblätter 221 (oder 222) und 223.

3 EFB-Installation

für BauManager-Administratoren

3.1 Einrichten der Firmendaten

Firmendaten-Einträge „EFB_TX1-5“

Die folgenden Einträge sind optional und nach der Installation zunächst leer. Zur Eingabe gehen Sie in *STAMM.exe / Firmendaten* und klicken dort auf *EFB_TX1*. Auf der rechten Seite geben Sie den Erläuterungstext ein.

<i>EFB_TX1</i>	Erläuterungs-Standardtext 1
<i>EFB_TX2</i>	Erläuterungs-Standardtext 2
<i>EFB_TX3</i>	Erläuterungs-Standardtext 3
<i>EFB_TX4</i>	Erläuterungs-Standardtext 4
<i>EFB_TX5</i>	Erläuterungs-Standardtext 5

Beispiel:

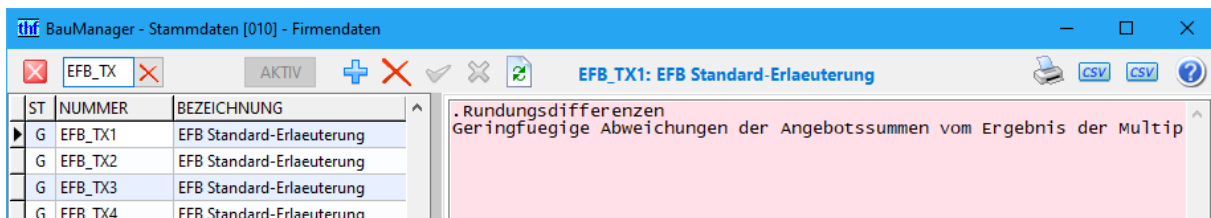


Abbildung 25: Eingabe der Erläuterungs-Standardtexte

Zeile 1 beginnt als Kommentar mit einem Punkt, gefolgt von einer kurzen Überschrift (max. 20 Zeichen), die später im EFB-Modul zur Auswahl angezeigt wird. Anschließend folgt der Erläuterungstext. Der Text kann ohne Umbruch in eine Zeile geschrieben werden – die Zeilenumbrüche werden im EFB-Ausdruck automatisch gemacht.

2023 EFB-Vorgaben je Niederlassung

Die EFB-Vorgaben (EFB-Seite [Einstellungen](#)) lassen sich auch je Niederlassung hinterlegen. Legen Sie dazu **für jede Niederlassung** einen neuen Firmendateneintrag *EFB_ccc* an. Ersetzen Sie hierbei „ccc“ durch den dreistelligen NL-Code. Schalten Sie den Eintrag anschließend aktiv.

Fehlt der Eintrag einer Niederlassung in den Firmendaten, so wird stattdessen der (unsichtbare) Haupteintrag „EFB“ verwendet.

Die EFB-Vorgaben werden weiterhin direkt bei *LV.exe* eingestellt (im Menü *Kalkulation / EFB-Formblätter / Einstellungen*).

Hinweis: Für weitere Informationen zu Niederlassungen in BauManager → siehe *STAMM-Hilfe / Firmendaten*.

3.2 Einrichten der Stammdaten-Kalkblätter

Die **BauManager-Kalkulation** hat bekanntlich bis zu **80 Kalkulationsgruppen** (40 Lohn- und 40 Materialgruppen), die mit unterschiedlichen Zuschlägen kalkulieren können. Im Gegensatz dazu kennt das **EFB-Formblatt** lediglich **5 Kostenarten**, die unterschiedliche Zuschläge haben können: *Lohn, Stoffe* (=Materialien), *Geräte* (z.B. Betonmischer, Schaufelbagger), *Sonstiges* und *Nachunternehmerleistungen*.

Deshalb müssen wir unsere BauManager-Kalkulationsgruppen den 5 Kostenarten zuordnen. Diese **Zuordnung** wird in den **BauManager-Kalkblättern** gemacht.

Hinweis:
Prinzipiell müssen Sie die Zuordnung bei **allen** für öffentliche Auftraggeber verwendeten Kalkulationsblättern eingeben. Daher ist empfehlenswert, für öffentliche Ausschreibungen eigene Kalkblätter „EFB-Formblätter 221“ und „222“ anzulegen.

Kalkblatt-Kopfdaten

Öffnen Sie *STAMM.exe*, klicken Sie auf *Kalkblätter* und erstellen Sie ein neues für öffentliche Auftraggeber:

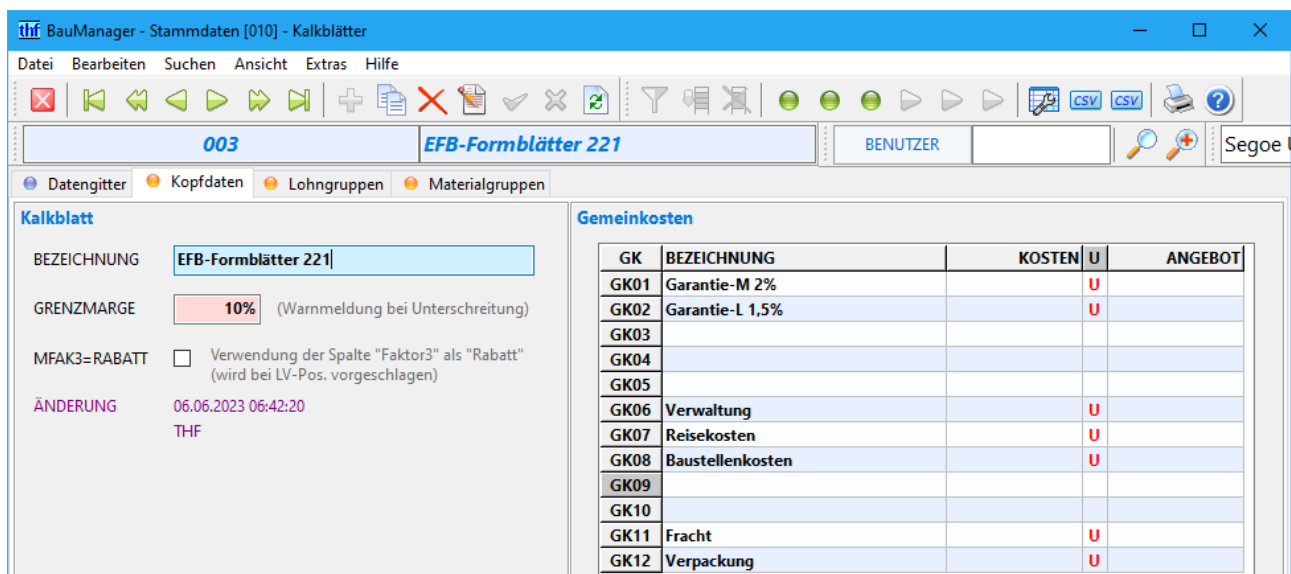


Abbildung 26: Kalkblatt für EFB-Kalkulation, Kopfdaten

2023 Vergeben Sie bei den **Gemeinkosten** das Kennzeichen „U“ für die Umlagefunktion. Nicht gekennzeichnete Gemeinkosten sind sonst in den EFB-Formblättern zu erläutern (siehe Kapitel 1, [Kalkblatt-Kopfdaten](#)).

Kalkblatt-Lohn- und Materialgruppen

In der **Lohngruppenspalte N** wird die Zuordnung des Lohns zu den Kostenarten eingegeben:

LG	BEZEICHNUNG	N	ZEIT%	KLOHN/H	G	+LGK	*FAKTOR1	*FAKTOR2	VLOHN/H
LG01	Montage Geräte	N		60,00 €	G		124,00%		74,40 €
LG02	Inbetriebnahme	N		60,00 €	G		124,00%		74,40 €
LG10									
LG11	Subunternehmer 1	N		60,00 €			110,00%		66,00 €
LG12	Subunternehmer 2	N		60,00 €			110,00%		66,00 €
LG13	Subunternehmer 3	N		60,00 €			110,00%		66,00 €

Abbildung 27: Kalkblatt-Lohngruppen mit Zuordnungsspalte N

- leer = eigener Lohn
- **N** = Nachunternehmer Lohn

In den **Materialgruppenspalten N und GS** wird die Zuordnung des Materials zu den Kostenarten eingegeben:

Materialgruppen									
MG	BEZEICHNUNG	N	GS	G	+MGK	LE	*FAKTOR1	*FAKTOR2	*FAKTOR3
MG01	Feldgeräte (Liste)			G		E	124,00%		
MG02	Feldgeräte (Ek)			G		E	124,00%		
MG10									
MG11	Nachunternehmer 1	N				E	110,00%		
MG12	Nachunternehmer 2	N	G			E	110,00%		
MG13	Nachunternehmer 3	N	S			E	110,00%		
MG17									
MG18	Geräte			G		E	124,00%		
MG19	Sonstiges			S		E	124,00%		

Abbildung 28: Kalkblatt-Materialgruppen mit Zuordnungsspalten N und GS

- leer = Stoffe (Material)
- **G** = Geräte
- **S** = Sonstiges
- **N** = Nachunternehmer Stoffe
- **NG** = Nachunternehmer Geräte
- **NS** = Nachunternehmer Sonstiges

Hinweis: Die weitere Unterteilung der Nachunternehmerleistungen (N, NG, NS) wird für EFB-223 benötigt.

In obigem **Beispiel** sind LG11, LG12 und LG13 für *Nachunternehmer*, alle übrigen LG für *eigene Löhne* vorgesehen. MG11, MG12 und MG13 sind für *Nachunternehmer*, MG18 für *Geräte*, MG19 für *Sonstiges* und alle übrigen MG für *Stoffe* vorgesehen.

Hinweis: Die hinterlegte Zuordnung kann später im LV ergänzt oder geändert werden.

Vorteil einheitlicher Faktoren

In obigem Beispiel haben alle Lohn- bzw. Materialgruppen innerhalb einer Kostenart **einheitliche Faktoren**:

- eigene Löhne: FAKTOR1 = 124% = Zuschlag 24%
- Stoffe: FAKTOR1 = 124% = Zuschlag 24%
- Geräte: FAKTOR1 = 124% = Zuschlag 24%
- Sonstiges: FAKTOR1 = 124% = Zuschlag 24%
- Nachunternehmer: FAKTOR1 = 110% = Zuschlag 10%

Diese Faktoren entsprechen exakt den **Gesamtzuschlägen** im EFB-Blatt 221 bzw. der **Gesamtlage** im EFB-Blatt 222.

→ Diese einheitlichen Zuschläge sind **nicht zwingend**, haben jedoch den Vorteil, dass die EFB-Formblätter optimal zu Ihrer eigenen internen BauManager-Kalkulation (Strg+F3) passen.

Hinweis: Für dieses Vorgehen darf **weder mit Listenpreisen** („L“ in MG-Spalte „L/E“) **noch mit Verrechnungslöhnen** (blaue Zahlen in LG-Spalte „VLOHN/H“) kalkuliert werden.

Wenn Sie eine **differenziertere Kalkulation** mit vielen unterschiedlichen Faktoren verwenden, dann entsprechen sich EFB-Zuschläge und Faktoren natürlich nicht mehr. In diesem Fall werden mittlere Zuschläge für die EFB-Blätter berechnet.

3.3 Einrichten der EFB-Vorgaben

Die EFB-Vorgaben, die Sie hier einstellen, werden dem Benutzer bei Neuanlage eines EFB-Blattes vorgeschlagen. Der Benutzer kann diese Vorschläge dann anpassen.

Zugriffsrecht 52 erteilen

Zur Einstellung der EFB-Vorgaben müssen Sie sich selbst vorübergehend das **Zugriffsrecht 52 erteilen**:

52 EFB-Vorgaben

Gehen Sie dazu in *STAMM.exe*, starten Sie *Zugriffsrechte...* und klicken Sie auf *Angebotswesen*. Dort setzen Sie ein Häkchen bei „52 EFB-Vorgaben“, speichern und schließen dann *STAMM.exe*.

EFB-Modul aufrufen

Öffnen Sie nun *LV.exe*, erstellen Sie ein neues (leeres) LV, klicken Sie dann im Menü auf „*Kalkulation / EFB-Formblätter...*“, dann auf die Seite *Einstellungen* (diese Seite ist nur mit Zugriffsrecht 52 sichtbar).

The screenshot shows the 'Einstellungen' (Settings) window for EFB-Modul. It is divided into several sections:

- Berechnungsarten** (Calculation Types):
 - Berechnungsarten Lohn EFB-221/222:
 - ML-Vorgabe verwenden (normale Vorgabe)
 - KL-Vorgabe verwenden (wenn Lohnminuten in LVs)
 - beide Vorgaben zulassen (sollte möglich sein, wenn Lohnminuten in LVs)
 - Berechnungsarten EFB-221:
 - ZU-Vorgabe verwenden (einfache Vorgabe)
 - EKT-Vorgabe verwenden (Kosten aus dem LV => Zuschläge berechnen)
 - beide Vorgaben zulassen (sollte ermöglicht werden)
- Voreinstellung Lohn** (Pre-configuration Wages):
 - 1.1 Mittellohn ML: (projektbezogen, trotzdem Richtwert angeben)
 - 1.2 Lohngebundene Kosten (% auf ML): (Auswertung oder Prognose aus FIBU)
 - 1.3 Lohnnebenkosten (% auf ML): (projektbezogen, Durchschnittswert vorgeben)
- Voreinstellung Zuschläge** (Pre-configuration Surcharges):

	Lohn %	Stoffe %	Geräte %	Sonstiges %	NU %	
2.1 Baustellengemeinkosten BGK (nur 221):	<input type="text" value="9,00%"/>	<input type="text" value="9,00%"/>	<input type="text" value="9,00%"/>	<input type="text" value="9,00%"/>	<input type="text" value="2,00%"/>	(projektbezogen, Mittelwert vorgeben)
2.2 Allgem. Geschäftskosten AGK (221+222):	<input type="text" value="12,00%"/>	<input type="text" value="12,00%"/>	<input type="text" value="12,00%"/>	<input type="text" value="12,00%"/>	<input type="text" value="12,00%"/>	(allgemein, aus FIBU)
2.3.1 Gewinn (nur 221):	<input type="text" value="3,00%"/>	<input type="text" value="3,00%"/>	<input type="text" value="1,00%"/>	<input type="text" value="1,00%"/>	<input type="text" value="1,50%"/>	(projektbezogen)
2.3.2 Wagnis (betriebsbezogen, 221+222):	<input type="text" value="1,00%"/>	<input type="text" value="1,00%"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	(allgemein, aus FIBU)
2.3.3 Wagnis (leistungsbezogen, 221+222):	<input type="text" value="1,00%"/>	<input type="text" value="1,00%"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text" value="1,50%"/>	(projektbezogen)
- Voreinstellung BGK-Aufteilung in EFB-222** (Pre-configuration BGK Distribution in EFB-222):

	Aufteilung %
3.1 Lohnkosten einschließlich Hilfslöhne	<input type="text" value="20,00%"/>
3.2 Gehaltskosten für Bauleitung, Abrechnung, Vermessung, usw.	<input type="text" value="20,00%"/>
3.3 Vorhalten u. Reparatur der Geräte u. Ausrüstungen, Energieverbrauch, Werkzeuge u. Kleingeräte, Materialkosten f. Baustelleneinrichtung	<input type="text" value="20,00%"/>
3.4 An- u. Abtransport der Geräte u. Ausrüstungen, Hilfsstoffe, Pachten, usw.	<input type="text" value="20,00%"/>
3.5 Sonderkosten der Baustelle, wie techn. Ausführungsbearbeitung, objektbezogene Versicherungen, usw.	<input type="text" value="20,00%"/>

Abbildung 29: Einstellen der EFB-Vorgaben (nur mit Zugriffsrecht 52 verfügbar)

Berechnungsarten

Das EFB-Modul erlaubt mehrere unterschiedliche Berechnungsarten. Hier können Sie festlegen, welche der Berechnungsarten später auswählbar sein sollen. Sie sollten die **Eingaben wie im Screenshot** oben machen. Einzelne Berechnungsarten auszuschließen geht natürlich auf Kosten der Flexibilität.

Die **Berechnungsarten** sind in *Kapitel 1 – Grundlagen* detailliert erklärt.

Voreinstellung für Lohn

Der **Mittellohn ML** ist immer projektbezogen, da im Projekt unterschiedliche Lohn- und Gehaltsklassen (Lohngruppen) unterschiedlich lange zum Einsatz kommen. Daher kann die Vorgabe leer bleiben. Trotzdem empfehlen wir, einen Richtwert als Vorgabe einzugeben, der später als Anhaltspunkt dient und geändert wird. Damit können völlig falsche Zahlen weitgehend vermieden werden.

Hinweis: Der Mittellohn kann auch aus dem LV berechnet werden, wenn im LV Lohnzeiten in Form von Lohnminuten hinterlegt sind (→ siehe **KL-Vorgabe**).

Der Zuschlag **Lohngebundene Kosten** (Sozialkosten, Soziallöhne und lohnbezogene Kosten) ist ein allgemeiner Wert, er kommt normalerweise aus der letzten betriebswirtschaftlichen Auswertung der Finanzbuchhaltung.

Der Zuschlag **Lohnnebenkosten** (Auslösungen, Fahrtkosten) ist projektbezogen. Jedoch sollte auch hier ein Durchschnittswert eingegeben werden, der im konkreten EFB-Formblatt geändert werden kann.

Voreinstellung Zuschläge

Die **Baustellengemeinkosten BGK** sind Baustellenkosten, die nicht als LV-Positionen vorkommen (z.B. Baustelleneinrichtung, Strom, Entsorgung etc.). Diese Kosten werden auf die einzelnen Positionen mit Zuschlägen umgelegt. Geben Sie auch hier mittlere Werte an, sie werden im EFB-Blatt 221 bei der Berechnungsart **ZU-Vorgabe (Zuschlagsvorgabe)** verwendet.

Die **Allgemeinen Geschäftskosten AGK** gelten für das gesamte Unternehmen bzw. die Niederlassung. Die Werte für die Zuschläge erhalten Sie aus der Finanzbuchhaltung, bzw. der letzten betriebswirtschaftlichen Auswertung.

2018 Die Zuschläge für **Wagnis und Gewinn W+G** werden ebenfalls hier vorgegeben und können später projektspezifisch angepasst werden. Seit EFB-Ausgabe 2017 werden Gewinn, betriebsbezogenes (allgemeines) Wagnis und leistungsbezogenes (projektbezogenes) Wagnis separat aufgeführt.

Allgemein gilt:

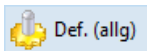
- Die EFB-221-Berechnungsart **ZU-Vorgabe (Zuschlagsvorgabe)** verwendet **alle Zuschläge** als (änderbare) Voreinstellungen.
- Die EFB-221-Berechnungsart **EKT-Vorgabe (Kostenvorgabe)** verwendet die **AGK-, Wagnis- und Gewinn-Zuschläge** als (änderbare) Voreinstellungen. Die **BGK** werden dann aus dem LV berechnet.
- Die **EFB-222-Berechnung** verwendet die **AGK- und Wagnis-Zuschläge** als (änderbare) Voreinstellungen. Die **BGK** kommen aus dem LV (änderbar), und der **Gewinn** wird berechnet.

2023 Voreinstellung BGK-Aufteilung in EFB-222

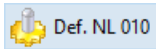
Im EFB-Formblatt 222 werden die **Baustellengemeinkosten BGK** weiter in 5 zusätzliche Gruppen aufgeteilt. Geben Sie die Prozentsätze bei 3.2 – 5 ein, der Prozentsatz bei 3.1 wird berechnet, sodass die Summe 100% ergibt.

Hinweis: Diese Aufteilung hat nichts mit der Aufteilung in die 5 Kostenarten (Lohn, Stoffe, Geräte, Sonstiges, Nachunternehmer) zu tun, sondern ist vollkommen anders!

Einstellungen speichern



Speichern Sie jetzt Ihre Eingaben mit diesem Button. Sie werden in den Firmendaten hinterlegt (Eintrag *EFB*).



2023 Falls Sie die **EFB-Vorgaben je Niederlassung** eingerichtet haben, werden Ihre Eingaben nur für die aktuelle Niederlassung in den Firmendaten hinterlegt (Eintrag *EFB_ccc*).

Schließen Sie jetzt *LV.exe*.

Zugriffsrecht 52 entfernen

Öffnen Sie *STAMM.exe* und entfernen Sie aus Sicherheitsgründen das Häkchen beim **Zugriffsrecht 52!**



Vergessen Sie nicht, die Zugriffsberechtigung 52 **für alle Benutzer generell zu sperren**, sonst könnten die allgemeinen Vorgaben nach Belieben geändert werden!

Damit sind die Vorbereitungen abgeschlossen, jetzt können Sie komfortabel EFB-Formblätter zu Ihren Angeboten erstellen!

– Ende der Beschreibung –